



Schule EbenEzer Emmental

Antragsgesuch an Hilfsfonds

Liebe Eltern

Ab dem neuen Schuljahr, August 2011, wird das Schulgeld nach neuen Richtlinien berechnet. Die Schulgebühr ist neu nicht mehr subventioniert. Damit Familien mit einem tiefen Einkommen trotzdem die Gelegenheit haben, ihre Kinder in die private Schule EbenEzer zu schicken, besteht ein Hilfsfonds von der Stiftung Jeruel.

Der Beitrag aus dem Fonds wird nach dem steuerbaren Einkommen berechnet. Der beiliegenden Liste könnt ihr entnehmen, wie viel Schulgebühr ihr zukünftig bezahlt.

Berechnungsbeispiel

Familie Muster hat je ein Kind in der Oberstufe, Mittelstufe, Unterstufe und im Kindergarten (2x). Das ergibt im Monat nicht subventionierte Schulgebühren von total Fr. 2'700.--

Bei einem steuerbaren Einkommen von Fr. 39'000.-- ergeben sich nach Abzug der Subventionen folgende Kosten:

Das erste Kind kostet Fr. 570.-- Grundtarif plus Fr. 180.-- Zuschlag für die Oberstufe.
Das zweite Kind kostet Fr. 460.-- Grundtarif plus Fr. 100.-- Zuschlag für die Mittelstufe.
Das dritte und vierte Kind kosten je Fr. 125.--

Damit resultiert ein vergünstigter Schulbetrag von total Fr. 1'560.--

Um den subventionierten Betrag berechnen zu können, brauchen wir von euch die Deklaration des steuerbaren Einkommens der Kantons- und Gemeindesteuern. Die eingereichten Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nur von dem Prüfungsausschuss eingesehen.

Wir bitten euch, das ausgefüllte Antragsformular bis am 15. Juli 2011 an den Kassier Joel Lehmann, Schweissberg, 3537 Eggwil, einzureichen.

Eltern, die nach der neuen Berechnung weniger Schulgebühren bezahlen müssten, dürfen selbstverständlich mehr bezahlen oder einen Beitrag in den Hilfsfonds einzahlen (dieser ist steuerbefreit).

Vielen Dank für euer Verständnis

Der Vorstand der Schule EbenEzer

Eggwil, 6. Juli 2011